

Stand: Februar 2021

Meisterprüfung im Beruf Landwirt/Landwirtin im Rahmen der Landwirtschaftlichen Unternehmerschule (Standorte Oldenburg und Vechta)

Gebühren für Meistervorbereitung und Meisterprüfung

Für Meisterfortbildung und Meisterprüfung im Rahmen des Doppelqualifikationsmodells Zweijährige Fachschule / Meisterprüfung an der BBS 3 Oldenburg bzw. BBS Vechta gelten für die **Prüfungsjahrgänge 2021** (Kursdauer von Sommer 2019 – Frühjahr 2021) und **2022** (Sommer 2020 – Frühjahr 2022) folgende Gebühren:

	Prüfungsjahrgang 2021		Prüfungsjahrgang 2022	
	Gebühr	Erhebung	Gebühr	Erhebung
a) Meisterkursgebühr	1.550,00 €	11 / 2019	1.550,00 €	11 / 2020
b) Meisterprüfungsgebühr	880,00 €	11 / 2020	1.000,00 €	11 / 2021

Zu a) Meisterkursgebühr

In der Meisterkursgebühr sind die Leistungen des Kursangebots der Landwirtschaftskammer sowie die kostenfreie Grundbetreuung im Rahmen der Prüfungsaufgaben (Arbeitsprojekt und schriftliche Meisterarbeit) enthalten. Die Gebühr beinhaltet auch die kostenlose Bereitstellung der Leitfäden zur Meisterfortbildung sowie ggf. ergänzender Unterlagen. Die Kursgebühr wird durch die **jeweils zuständige Bezirksstelle** (Oldenburg-Nord bzw. Oldenburg-Süd) erhoben.

Eventuell erforderliche Gebühren für Spezialberatungen sind gesondert zu entrichten.

Zu b) Meisterprüfungsgebühr

Die Meisterprüfungsgebühr trägt dazu bei, die Kosten zur Durchführung des Prüfungsverfahrens abzudecken. Die Prüfungsgebühr wird durch die **Zentrale** der LWK Niedersachsen (FB 3.3 – Aus- und Fortbildung, Landjugend) erhoben. Nachträgliche Gebührenänderungen sind möglich.

Hinweise zur Förderung

Die o.g. Kurs- und Prüfungsgebühren sind auf verschiedenen Wegen förderbar. Neben dem „**Schüler-Bafög**“, das über den jeweiligen Landkreis beantragt werden kann, besteht ggf. die Möglichkeit der Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG; „**Aufstiegs-Bafög**“). Entsprechende Förderanträge sind bei der NBank Hannover (www.nbank.de) zu stellen. Dort sind auch nähere Einzelheiten zur Förderung abrufbar. Die Förderung von Doppelqualifikationsmaßnahmen ist nach Auskünften der NBank allerdings nicht gesichert.